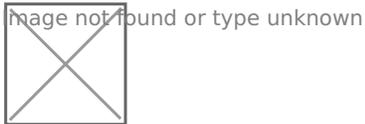


# Hospitalschiff „Gaillimh

Beitrag von „Piet Henningsen“ vom 9. Juni 2007, 12:29

Zitat



Die Republik Leeuwensteen stellt mit dem heutigen Tag das [Hospitalschiff "Gaillimh"](#) in Dienst.

Das Hospitalschiff "Gaillimh" verfügt über 12 Operationsräume und 1000 Betten. Es ist für alle medizinischen Notfälle ausgestattet.

Das Hospitalschiff "Gaillimh" kann von jeder Nation im Katastrophen- und Unglücksfall, wie im Konflikt-, Krisen-, und Kriegsfall angefordert werden.

## **I. Im Katastrophen- und Unglücksfall**

Das Hospitalschiff "Gaillimh" kann jederzeit von jedem Staat unentgeltlich zur medizinischen Hilfe angefordert werden. Anforderungen dürfen unter keinen Umständen abgewiesen werden. Der anfordernde Staat gewährt dem Hospitalschiff "Gaillimh" umfassenden Schutz.

## **II. Im Konflikt-, Krisen-, und Kriegsfall**

Die Konfliktparteien können das Hospitalschiff "Gaillimh" um Hilfe bei der Übernahme, dem Transport und der Versorgung der kranken, verwundeten und schiffbrüchigen Soldaten und Zivilisten bitten.

Das Hospitalschiff "Gaillimh" ist ein speziell ausgerüstetes Hospitalschiff, deren einziger Zweck die Hilfeleistung für die genannten Personen ist. Die Konfliktparteien verpflichten sich, das Hospitalschiff "Gaillimh" unter keinen Umständen anzugreifen oder zu besetzen.

Der Einsatzort des Hospitalschiffs "Gaillimh" wird den Konfliktparteien mindestens drei Tage vor Beginn des Einsatzes übermittelt.

Transporte von und zum Hospitalschiff "Gaillimh" erfolgen ausschließlich mittels gekennzeichneten Schiffen und Helikoptern des Hospitalschiff "Gaillimh".

Angriffe auf geschützte Einrichtungen von See aus sind verboten. Gleiches gilt für ortsfeste Einrichtungen an der Küste, die ausschließlich vom Hospitalschiff "Gaillimh" zur Erfüllung ihrer Aufgaben genutzt. Sollte sich das Hospitalschiff "Gaillimh" oder eines seiner Transportschiffe in einem Hafen befinden, der in die Hand der gegnerischen Seite fällt, ist die freie Ausfahrt aus diesem Hafen zu gewähren.

Das Hospitalschiff "Gaillimh" darf unter keinen Umständen für militärische Zwecke genutzt werden. Dies schließt eventuelle Behinderungen von Truppentransporten mit ein. Jegliche Kommunikation vom und zum Hospitalschiff "Gaillimh" muss unverschlüsselt erfolgen.

Anforderungen können hier gestellt werden: [Link](#)

Alles anzeigen

---

### **Beitrag von „Ghandil Wao Van'hia“ vom 9. Juni 2007, 13:05**

Eine sehr gute Idee...ich schätze, dass das Schiff in Leeuwensteen vor Anker liegt, oder?

---

### **Beitrag von „Piet Henningsen“ vom 9. Juni 2007, 13:34**

Zitat

*Original von Ghandil Wao Van'hia*

...ich schätze, dass das Schiff in Leeuwensteen vor Anker liegt, oder?

Sie schätzen richtig, Mijnheer. Ganz genau im Hafen von Gaillimh, welcher sich auf dem Eiland [hÉireann](#) befindet.

Das Eiland hÉireann ist seit dem 01. Juni vom Not- und Ausnahmezustand ausgenommen.